

Signatur:	2025.SR.0369
Geschäftstyp:	Kleine Anfrage
Erstunterzeichnende:	Michael Ruefer (GFL)
Mitunterzeichnende:	Mirjam Roder, Raffael Joggi
Einreichtdatum:	6. November 2025

Kleine Anfrage: NFFS – Kann es der Kanton doch nicht besser?

Fragen

Der Gemeinderat wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Welchen Kenntnisstand hat der Gemeinderat zu Problemen und Verzögerungen im Projekt Neue Fallsoftware beim Kanton Bern?
2. Wie erachtet er die Kommunikation zu NFFS?
3. Was bedeuten die Verzögerungen, die sich jetzt bei NFFS abzeichnen, für Citysoftnet?

Begründung

Von den Medien weitgehend unbeachtet hat der Kanton zum Zwischenstand des neuen Fallführungssystems NFFS kommuniziert: Es drohen massive Verzögerungen bei der Einführung, der Projektleiter hat gekündigt etc. Der Kanton hatte NFFS mit der klaren Ansage lanciert, dass er IT-Projekte im Sozialbereich «könne» und der Stadt Bern unmissverständlich signalisiert, Citysoftnet müsse ausser Betrieb genommen werden, sobald NFFS zur Verfügung stehe. Nun zeigen sich Risse und das Bild des IT-allmächtigen Kantons gerät ins Wanken. Da es eine massive Medienkampagne gegen Citysoftnet als «Stand-alone»-Lösung der Stadt gab, hat die Öffentlichkeit nun auch Anrecht darauf zu erfahren, welche Probleme NFFS verzögern und was dies für den Weiterbetrieb von Citysoftnet bedeutet.